

**Titel:**

**Berichtigung wegen offensichtlichem Diktat- oder Schreibversehen**

**Normenkette:**

ZPO § 319

**Leitsatz:**

**Zu dem Vorliegen eines offensichtlichen Diktat- oder Schreibversehens nach § 319 ZPO.  
(redaktioneller Leitsatz)**

**Schlagworte:**

offensichtliches Diktat- oder Schreibversehen, Zuständigkeit, Revisionsverfahren

**Vorinstanzen:**

LG Augsburg, Endurteil vom 10.07.2020 – 43 S 1293/19

AG Augsburg, Endurteil vom 25.02.2019 – 16 C 25/18

**Rechtsmittelinstanz:**

BGH Karlsruhe, Urteil vom 18.06.2021 – V ZR 146/20

**Fundstelle:**

BeckRS 2020, 50617

**Tenor**

Das Endurteil des Landgerichts Augsburg - 4. Zivilkammer - vom 10.07.2020 wird in den Entscheidungsgründen, Seite 7, Ziffer IV am Ende wie folgt berichtigt bzw. ergänzt:

Zuständig für die Verhandlung und Entscheidung über das Revisionsverfahren ist der Bundesgerichtshof.

**Entscheidungsgründe**

Es liegt ein offensichtliches Diktat- oder Schreibversehen vor, § 319 ZPO; versehentlich wurde mit der Zulassung der Revision nicht über die Zuständigkeit für die Verhandlung/Entscheidung im Revisionsverfahren entschieden (§ 8 EGGVG, § 7 EGZPO).